

Die „Carta-Storia“

Ein Spaziergang mit einer Karte in der Hand und einer Geschichte zum Entdecken. Das ist die Einladung, die der Park mit seinem neuesten Projekt an Familien richtet: eine Märchenkarte im Taschenformat, die dazu einlädt, das Calancatal und seine Wege zu entdecken, indem man dem Gipsler Rocco auf seiner Reise zwischen Augio und Arvigo entlang der ViaCalanca folgt. Unterwegs trifft er auf Zeichen und Spuren einiger Fantasiefiguren, die Protagonisten mehr oder weniger bekannter Geschichten und Legenden der Calanca sind, hier neu interpretiert von [Andrea Jacot-Descombes](#) und illustriert von [Ursula Bucher](#), koordiniert vom [Studio ConsultaTI](#).

Die Karte ist erhältlich unter info@parcovalcalanca.swiss oder an unserem Infopoint in Cauco und im Tourismusbüro in San Bernardino.



Äplerfest und Käsemarkt 14. September 2024

Der September rückt näher und somit auch der Alpabzug. Das diesjährige Äplerfest mit seinem Alpkäsemarkt findet am Samstag, den 14. September 2024, in Santa Maria in Calanca statt. Bei dieser Ausgabe wird es neben den Alpen von Naucal und Stabiorell auch Alpkäse von Pian Doss geben. Um 11:00 Uhr findet eine geführte Besichtigung des Dorfes Santa Maria i.C. statt (Anmeldung direkt vor Ort), während es ab 12:00 Uhr Polenta und Mortadella gibt, die von der Società ricreativa Valle Calanca zubereitet wird. Alle Informationen und das Programm finden Sie auf dem [Veranstaltungsplakat](#).

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, exzellenten Alpkäse zu kaufen, wir freuen uns! Bei schlechtem

Wetter findet das Fest am Sonntag, den 15. September 2024 statt.



Rückblick auf den Clean-up Tag

Am Samstag, 3. August, fand bereits zum fünften Mal den "Clean-up" Tag statt. Ein Vormittag, der dem Einsammeln von in der Natur verstreuten Abfällen im Gebiet des Val Calanca Parks gewidmet war und in Zusammenarbeit mit der Stiftung Calanca Explorer und der Stiftung Summit organisiert wurde. Bevor sie sich auf die Suche nach den Abfällen machten, nahmen die Freiwilligen an einem Sensibilisierungsspiel zum Thema Plastikmüll, dessen Wiederverwendung, Recycling und Entsorgung teil. Insgesamt wurden 69 kg Abfall gesammelt, darunter zahlreiche kleine Plastikteile, Styropor und Zigarettenstummel. Vielen Dank an die vielen Freiwilligen, die sich jedes Jahr an diesem Tag beteiligen und eine große Hilfe bei der Säuberung des Gebiets sind!



Foto: Yeric Gollut

Ein Projekt zwischen Landwirtschaft und Biodiversität

Einer der reizvollen Aspekte des Calancatal ist die wilde Natur, die allerdings auch eine Herausforderung für die Landwirtschaft darstellt. Viele abgelegene Gebiete verbuschen zunehmend, weil der Wald immer weiter vorrückt. Außerdem gibt es immer weniger Menschen, die dieser Entwicklung durch harte Arbeit entgegenwirken.

Ein Beispiel dafür ist *Dasga*, oberhalb von Santa Maria i.C. In dieser von der Verwaltung bedrohten Gegend lebt der Gelbringfalter (*Lopinga achine*), ein gefährdeter Schmetterling, der nur in wenigen Gebieten der Schweiz vorkommt. Diese Schmetterlingsart legt ihre Eier auf Gräsern in schmalen Streifen entlang des Waldrandes ab. Der ideale Lebensraum ist ein Mosaik mit sonnigen Lichtungen und lichten Wäldern. An dieser Stelle spielt die Zusammenarbeit zwischen den Bewirtschaftern der Flächen und den Biologen eine entscheidende Rolle: Anstatt die vollständige Wiedereröffnung des Gebiets vorzuschlagen, welche notwendig wäre, um die Weideflächen der Ziegen wiederherzustellen, hat man sich für einen gezielten Eingriff entschieden, durch den einige Haselhecken erhalten wurden. Dadurch wurden sowohl die notwendigen schattigen Grünlandflächen vergrößert, als auch die Verwaltung verhindert, womit der Lebensraum des Gelbringfalters gefördert wurde. Die Ziegen werden das zurückgewonnene Gebiet extensiv beweiden, während der Schmetterling weiterhin seine Eier in den durch die Hecken beschatteten Bereichen ablegen kann.

Die Erholung nach den forstlichen Eingriffen ist noch nicht abgeschlossen, das Wachstum der Vegetation sowie die Verjüngung der Haselsträucher und das Flattern des Gelbringfalters können in den nächsten Jahren beobachtet werden. Wenn Sie durch die Lichtungen oberhalb von Santa Maria spazieren, und einen braunen Schmetterling mit großen schwarzen, gelb eingekreisten Flecken und einem leuchtend weissen Streifen entlang des Flügelrandes entdecken, dann schauen sie genau hin: es könnte ein Gelbringfalter sein!



Foto und Texte: Trifolium, Marta Wastavino

Der Parco Val Calanca am Olma Genussmarkt

Dieses Jahr wird der Parco Val Calanca auf dem Olma in St. Gallen präsent sein. Dabei werden zwei weitere Schweizer Pärke sein: der Regionale Naturpark Biosphäre Val Müstair und der Regionale Naturpark Schaffhausen, mit welchen wir den für die Schweizer Pärke reservierten Platz für die sämtliche Dauer der Messe teilen werden. Diese ist eine wichtige Plattform, um unseren Park bekannter zu machen und vor allem die schmackhaften Produkte des Calancats zu fördern. Für uns ist es auch eine Gelegenheit, unseres bereits vielfältiges Kontaktnetz weiter auszubauen. Wenn Sie einen Spaziergang machen und die Olma Messe besuchen möchten, vergessen Sie nicht, an unserem Stand vorbeizukommen.



Mykologische Exkursion und Ausstellung am 12.10.2024

Unter der fachkundigen Leitung des Gruppo Micologico Bellinzonese e Valli freuen wir uns, in Zusammenarbeit mit der Società cooperativa La Cascata, eine Informationsveranstaltung zum Thema Pilze zu organisieren. Am Vormittag findet eine Exkursion statt (Anmeldung erforderlich) und am Nachmittag eine Ausstellung der gesammelten Pilze, die öffentlich und somit für alle zugänglich ist.

In den nächsten Tagen werden wir die Veranstaltung auf unserer Website mit dem Plakat und allen Informationen zum Tagesablauf veröffentlichen. Für die Exkursion am Vormittag ist eine Anmeldung bis zum 09.10.2024 erforderlich, die Sie direkt auf unserer Website oder per E-Mail an info@parcovalcalanca.swiss oder telefonisch unter 091 822 70 70 vornehmen können.

Arbeitseinsatz auf der Alp Stabiorell

Nach dem Alpabzug bleibt Zeit für die Weidepflege. Die Alp Stabiorell sucht freiwillige Helfer, die einige Tage auf der schönen Alp verbringen möchten, und bei der Weidepflege mitanpacken (max. 10 Personen). Der Arbeitseinsatz findet vom 23. bis am 27. September statt. Für weitere Informationen melden Sie sich unter info@parcovalcalanca.swiss.

Agenda

14.09.2024

Festa degli alpigiani und Alpkäsemarkt

11-20.09.2024
OLMA Genussmarkt, Sankt Gallen

12.10.2024
Pilzexkursion

Pinnwand

Aktivitäten von unseren Partnern

Veranstalter: Fondazione Calanca delle esploratrici
Trockenmauerkurs (DE/IT), ab Sonntag 06.10 bis Samstag 12.10.2024 in Bodio-Cauco.

Seit Jahrhunderten haben die Bewohner des Tals mit Steinen Häuser errichtet, Dächer gedeckt oder Terrassen angelegt. Einige dieser eindrucklichen Bauwerke werden heute nicht mehr genutzt und zerfallen. Aber das alte Handwerk stösst auf neues Interesse. Seit mehr als 25 Jahren erlernen wir unter fachkundiger Leitung (stonewalls.ch) und dem Motto «Learning by doing» das schöne Handwerk und bauen Trockenmauern wieder auf. Eine Arbeit, die Jahrhunderte überleben kann!

Weitere Informationen

Folgen Sie uns auf unseren Social Media



Parco Val Calanca
Via Pretorio 1
CH-6543 Arvigo
[+41 91 822 70 70](tel:+41918227070)
info@parcovalcalanca.swiss
parcovalcalanca.swiss

[Einstellungen bearbeiten](#) | [Abmelden](#)